

Vorlage Nr. 069/13

Betreff: **Stellenausschreibung Konversionsmanager**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss	29.01.2013	Berichterstattung durch:	Herrn Kuhlmann Herrn Schröer					
TOP	Abstimmungsergebnis							
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffene Produkte

51	Stadtplanung
----	--------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
Ergebnisplan Erträge Aufwendungen 50.000,00 €	Investitionsplan Einzahlungen Auszahlungen
Finanzierung gesichert <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt <input type="checkbox"/> Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt <input checked="" type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung)	

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Stelle des/der Konversionsmanager/s/in öffentlich auszuschreiben und eine/n Konversionsmanagerin befristet auf 5 Jahre einzustellen.

Begründung:

In der Diskussion zur Stellenausschreibung eine/s/r Konversionsmanager/s/in im Haupt- und Finanzausschuss am 8.5.2012 und im Rat am 22.5.2012 war Gegenstand der Beschlussfassung die Bedingung, dass eine Bezuschussung der Stelle durch das Land erreicht werden sollte. In einem gemeinsamen Termin mit Vertretern der Verwaltung und den Fraktionsvorsitzenden in der Staatskanzlei in Düsseldorf hat sich herausgestellt, dass diese Bezuschussung durch das Land nicht möglich ist.

Die Bundesanstalt für Immobilien hat eine finanzielle Beteiligung ebenfalls abgelehnt.

Für das weitere Verfahren im Konversionsprozess ist die Besetzung der Stelle dringend erforderlich.

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich in Abstimmung mit Herrn Prof. Dr. Kanning und Herrn Dr. Kolev von der Hochschule Osnabrück, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, die auch das Bewerberauswahlverfahren in Form eines Assessment Centers durchführen, das Anforderungsprofil der Stelle erstellt.

Die erforderlichen Personalkosten sind zusätzlich bereitzustellen. Unter Abwägung der großen städtebaulichen Bedeutung dieses Projektes ist jedoch die zeitlich befristete Investition in diese Personalstelle als angemessen anzusehen.

Die Stelle soll wie nachfolgend öffentlich ausgeschrieben und befristet auf 5 Jahre besetzt werden:

Für das Thema Konversion von militärischen Liegenschaften sucht die Stadt Rheine zum nächstmöglichen Zeitpunkt im **Fachbereich 5 „Planen und Bauen“** einen

Konversionsmanager (m/w)

in Vollzeit. Die Stelle ist befristet auf 5 Jahre.

Was erwartet Sie?

Die Arbeit des Konversionsmanagers ist produktübergreifend, lässt sich in mehrere Phasen unterteilen und ist mit einer Vielzahl wechselnder interner sowie externer Interaktionspartner verbunden. Sie umfasst im Wesentlichen:

- *Aufbau einer zentralen Anlaufstelle „Konversion“, die alle Fragen im Zusammenhang mit dem Truppenabzug koordiniert*
- *Entwicklung von Nachnutzungskonzepten für die zahlreichen Liegenschaften*
- *Initiierung, Begleitung und Moderation eines breiten Abstimmungs- und Beteiligungsprozesses auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene*
- *Kontakt zu relevanten Akteuren (Politiker, Bürger, Interessenvertreter, interne und externe Fachämtern, Investoren, etc.) aufnehmen und pflegen*
- *Akquisition von Nachnutzungen und Investoren in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung / Vermarktung der Liegenschaften*
- *Öffentlichkeitsarbeit und Marketing*
- *Unterstützung des Umsetzungsprozesses sowie Genehmigungs- und Abstimmungsverfahren*

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Qualifikation:

- *abgeschlossenes anforderungsbezogenes Hochschul-/Fachhochschulstudium (z.B. der Fachrichtungen Stadtplanung, BWL, VWL)*
- *Erfahrungen im Projektmanagement oder Regionalmanagement bei Kommunen / Verbänden oder bei Consultingunternehmen sind erwünscht*

- *Erfahrungen in Stadtentwicklungs- und / oder Konversionsprozessen sind von großem Vorteil.*
- *Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsstärke*
- *Kooperationskompetenz nach innen und außen, Teamfähigkeit sowie Netzwerkkompetenz*
- *Soziale Kompetenz und adressatengerechte Kommunikation*
- *Beratungskompetenz, vorausschauendes Denken und Lösungsorientierung*
- *Engagement, Zielstrebigkeit und Verantwortungsbewusstsein*

Wie geht es weiter?

*Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die bis zum **XXX** bei uns eingehen sollten.*

**Stadt Rheine • Die Bürgermeisterin • Fachbereich Planen und Bauen
Klosterstraße 14 • 48431 Rheine**

Das Auswahlverfahren wird in Form eines Assessment-Centers durchgeführt.

Organisatorische Veränderungen sind in Abstimmung mit dem / der zukünftigen Stelleninhaber(in) denkbar.

Da die berufliche Gleichstellung von Frauen ein personalwirtschaftliches Ziel der Stadtverwaltung ist, werden Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber(innen) werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Fragen beantworten Ihnen gern Herr Stephan Aumann (Leiter der Stadtplanung), Telefonnummer: 05971/939411 oder Herr Werner Schröer (Fachbereichsleiter Planen und Bauen) Telefonnummer 05971/939468.